

Wengi BLICK

SP Stadt Solothurn www.spstadtso.ch

Einladung zur Parteiversammlung der besonderen Art

vom Samstag, 24. Juni 2006, 15.00 Uhr

**Kindergarten/Spielplatz Tannenweg 26, (Nähe
COOP Center West Brühl) in Solothurn**

Der statutarische Teil beginnt um 15.00 Uhr und endet mit der Übergabe des SPriisli um 15.30 Uhr.

1. Danach beginnt das gemeinsame SPräteln.
2. Vorstand und Fraktion haben für alle Köstlichkeiten vorgesorgt (Brot, Salate, Dessert und Getränke).
3. Fleisch zum Grillieren bringt Jede und Jeder selber mit.
4. Wir verweilen bis spät in die Nacht mit Kuchen, Kaffee und Mojitos.

Der Vorstand freut sich, wenn viele Genossinnen und Genossen mit Familie, Freundinnen und Freunden an der Parteiversammlung teilnehmen.

Das Zitat

**Jeder kehre vor seiner Tür, und
rein ist jedes Stadtquartier.**

Johann Wolfgang von Goethe

Gesucht

Mitglied Sportkommission.

Interessierte sollen sich bei Adi
(078 682 68 04, adriano@solnet.ch)
melden.

Liebe Parteimitglieder

Thomas Daum, der neue Direktor des Arbeitgeberverbands will, dass Jugendliche nur noch während 250 statt 400 Tagen Arbeitslosengelder beziehen können. Gleichzeitig ist das Parlament daran, den Jugendschutz von 20 auf 18 Jahre zu senken.

Anstatt mehr Lehr- und Arbeitsstellen für Jugendliche anzubieten, erhöhen die Wirtschaftsbesse den Druck auf die Jugendlichen – und das in einer Zeit, in der es an Lehrstellen fehlt, in der die Jugendarbeitslosigkeit weiter ansteigt und viele Jugendliche bei der Sozialhilfe landen.

Die Situation der Lehrlinge zu verschärfen ist eine Ohrfeige für eine Generation, die sonst schon in prekären Verhältnissen leben muss, aber auch für alle Betriebe, die Zeit und Geld in die Ausbildung und die Zukunft unserer Jugend stecken.

Diese Forderungen sind unerträglich, zynisch und sie schaden dem sozialen Frieden. Sie zeigen, welcher Wind uns von „liberalen“ Staatsabbauern in naher Zukunft entgegen weht. Es ist in unserer Verantwortung, alles zu unternehmen um diese Leute zu stoppen!

Euer Präsi Adi

Protokoll der GV vom 4. Mai 2006

1. Protokoll

Das Protokoll vom 22.2.2006 wird genehmigt und verdankt.

2. Mutationen

Mitglied Nr. 201, Zynel Göcer, wird aufgenommen.

3. Jahresrückblick vom Präsi

Adi schaut auf ein erfolgreiches 2006 zurück.

4. Neue Vorstandsmitglieder

Samuel Mathys und Benj Patzen werden in den Vorstand gewählt.

5. Bilanz 2005 / 6. Budget 2006

Bilanz 31.12.2005: 10829.20.-
Budget 2006: defizitär (-390.-)

7. Die Mitgliederbeiträge werden belassen.

8. Bericht aus dem Gemeinderat

Eva Flury orientiert: Tempo 30 flächendeckend wurde von GRK verworfen.

Anna Rüefli zeigte sich nicht befriedigt über die Antwort auf ihren Lehrestellenvorstoss.

Es gibt Untersuchungsausschuss bzgl. Ergänzungskredit Landhaus.

9. Bericht aus dem Kantonsrat

Reiner Bernath orientiert: SP Fraktion setzt sich für Gebührenreduktion ein.

Tabakpräventionsmassnahmen werden geprüft.

6. Ueber(s)leben der Geschäfte in der Stadt

Referenten:

Stefan Blaser (städt. Gewerbeverein)

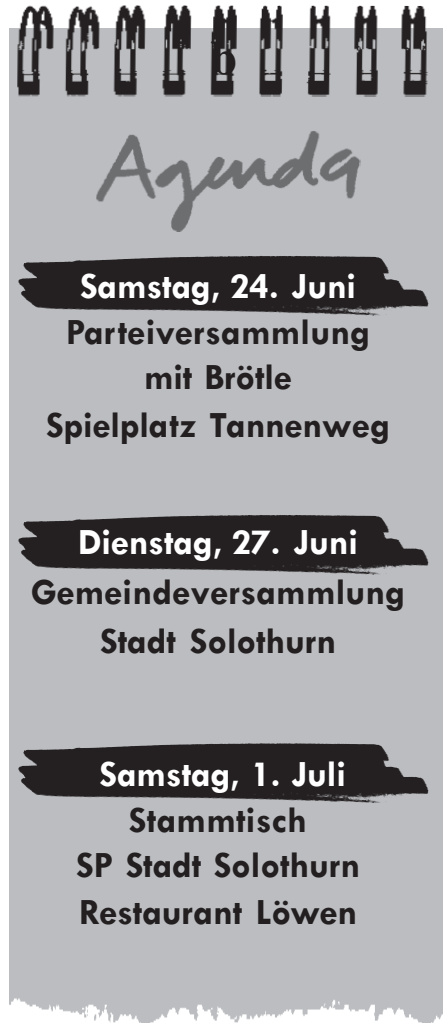
Stephan Flückiger (GUBS)

Bernhard Straub (Chef Stadtplanung)

Die Themen Littering, Begegnungszone, Branchenmix, Parking und Ladenöffnungszeiten werden diskutiert.

Protokoll: Barbara Probst

Gekürzt für Wengiblick: Markus Arnold



Samstag, 24. Juni

Parteiversammlung

mit Brötle

Spielplatz Tannenweg

Dienstag, 27. Juni

Gemeindeversammlung

Stadt Solothurn

Samstag, 1. Juli

Stammtisch

SP Stadt Solothurn

Restaurant Löwen

Aufruf: Archivunterlagen gesucht

Liebe Genossinnen und Genossen

Vor einigen Wochen haben Mitglieder des Vorstands das vorhandene Archiv der SP Stadt Solothurn, welches sich im Moment bei Evelyn Gmurczyk befindet, gesichtet.

Dabei mussten wir leider feststellen, dass dieses zum aktuellen Zeitpunkt unvollständig ist.

In den Protokollen sind Hinweise auf die Existenz der Stadtpartei bereits 1917 aufgetaucht. Das vorhandene Archiv beginnt jedoch erst 1953.

Wer weiss, wo sich Teile des verschollenen Archivs oder gar der ganze fehlende Teil befindet?

Sind weitere alte Dokumente wie Fotos, Briefe, Kassabücher etc. noch irgendwo gelagert?

Hat jemand genaue Kenntnisse über das genaue Gründungsjahr unserer Stadt-Partei und allenfalls Unterlagen dazu?

Also: Runter in den Keller, Mottenkisten geöffnet und durchwühlt. Sachdienliche Hinweise nehmen die Mitglieder der Gruppe SP-Archiv dankbar entgegen.

Die besten Anekdoten und Kuriositäten aus unseren Entdeckungen werden wir euch künftig im WengiBLICK servieren.

Für die SP-Archivler

Brigitte Stadelmann